

Werben für Erkner – am Alexanderplatz

Wappenfest Ende April in Berlin geplant

Erkner (aki/MOZ) Seine grünen Blätter leuchten auf blau-gelbem Untergrund: der Maulbeerbaum – das Wappen von Erkner. Bald wird es auch am Bahnhof Alexanderplatz in Berlin für Erkner werben. Vom 23. bis 25. April plant die Stadt in der Einkaufspassage des Bahnhofs gemeinsam mit der Werbegemeinschaft Bahnhof Berlin Alexanderplatz das Wappenfest.

Erkners Bürgermeister, Jochen Kirsch, wird am Samstag, 24. April, die Veranstaltung um elf Uhr eröffnen – gemeinsam

mit historischen Figuren, darunter der Alte Fritz oder die Gerhart Hauptmann-Figur Bahnwärter Thiel. Anschließend soll das Stadtwappen enthüllt werden. Den ganzen Nachmittag werden sich Erkneraner Künstler und Vereine auf einer Bühne präsentieren, sagte Organisatorin Astrid Neumeister. Sie stellte das vorläufige Programm kürzlich dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Touristik vor. Schön jetzt werben Strausberg und Königs Wusterhausen mit ihren Symbolen in dem alt-chrwürdigen Bahnhof für einen Besuch in ihrer Stadt.

Eigens für das Fest hat sich die Verwaltung den Slogan „225-Jahre Erkner – Stadt zwischen Wäldern und Seen“ ausgedacht. Ziel der Veranstaltung sei es, Berliner ins Umland zu locken. „Deshalb findet das Wappenfest zwei Wochen vor dem Heimatfest statt“, so Astrid Neumeister weiter. „Frei nach dem Motto: Leute kommt nach Erkner.“



Bald am Alexanderplatz: das Wappen von Erkner. Foto: MOZ

Für die geplanten Verlosungen, werden noch Gutscheine benötigt. Unternehmer, Vereine oder Künstler, die sich beim Wappenfest vorstellen wollen, können Astrid Neumeister unter (0170) 21 444 81 kontaktieren.